

Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Zulassung Angebote		
1.1	Eignungs- und Angebotsprüfung		
1.1.1	Ausschlussgründe		
1.1.1.1	<p>zwingende Ausschlussgründe nach §123 Abs. 1 GWB i.V.m. §42 Abs. 1 VgV Liegen zwingende Ausschlussgründe nach §123 Abs. 1 GWB i.V.m. §42 Abs. 1 VgV vor ? Wenn Ausschlussgründe vorliegen, ist ggf. eine Erklärung zur Selbstreinigung nach §125 GWB bzw. die Mitteilung über den Tag der rechtskräftigen Verurteilung beizufügen. Im Falle von § 123 Abs. 4 GWB ist ein/e Nachweis/Erklärung beizufügen, dass das Unternehmen seinen Verpflichtungen dadurch nachgekommen ist, dass es die Zahlung vorgenommen oder sich zur Zahlung der Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung einschließlich Zinsen, Säumnis- und Strafzuschlägen verpflichtet hat.</p>		
1.1.1.2	<p>fakultative Ausschlussgründe nach §124 Abs. 1 GWB i.V.m. §42 Abs. 1 VgV Liegen fakultative Ausschlussgründe nach §124 Abs. 1 GWB i.V.m. §42 Abs. 1 VgV vor ? Wenn Ausschlussgründe vorliegen, ist eine Erklärung zum jeweiligen Ausschlussgrund nach §124 Abs. 1 Nr. 1-9 GWB erforderlich bzw. eine Erklärung zur Selbstreinigung nach §125 GWB vorzulegen bzw. der Tag des betreffenden Ereignisses mitzuteilen.</p>		
1.1.2	Eignungskriterien		
1.1.2.1	Befähigung zur Berufsausübung (§ 122 Abs. 2 Nr. 1 GWB i. V. m. § 44 VgV)		
1.1.2.1.1	Nachweis der Eintragung im Berufs- oder Handelsregister oder anderer		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>geeigneter Nachweis zur erlaubten Berufsausübung (z. B. Gewerbeanmeldung) Liegt der Nachweis einer Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder ein sonstiger Nachweis zur erlaubten Berufsausübung vor? Für Bewerber oder Bieter mit Sitz oder Wohnsitz in Deutschland gilt dabei: Sofern das Unternehmen im Handelsregister eingetragen ist, sind die Angaben zum Registergericht und zur Registernummer im Formular "Erklärung Eignung" einzutragen. Wenn keine Eintragungspflicht besteht, ist eine Kopie der Gewerbeanmeldung oder der Nachweis der Eintragung im amtlichen Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen im Liefer- und Dienstleistungsbereich (AVPQ) beizufügen; bei ausländischen Bewerbern oder Bietern ist je nach den Rechtsvorschriften des Staats, in dem sie niedergelassen sind, entweder die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister dieses Staats oder auf andere Weise die erlaubte Berufsausübung nachzuweisen.</p>	<div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black;"></div>	
1.1.2.2	<p>wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (§ 122 Abs. 2 Nr. 2 GWB i. V. m. § 45 VgV)</p>	<div style="border-bottom: 1px solid black; height: 20px;"></div>	
I 1.1.2.2.1	<p>Betriebshaftpflichtversicherung Unterhält Ihr Unternehmen eine aktuell gültige Betriebshaftpflicht- oder vergleichbare Versicherung mit einer Mindestversicherungssumme zur Deckung von Personen- und Sachschäden von 2 Millionen EUR und zur Deckung von Vermögensschäden mit 10.000 EUR pro Schadensfall? Alternativ kann durch Eigenerklärung des Bieters oder Bestätigung des Versicherers nachgewiesen werden, dass im Auftragsfall der Abschluss einer Versicherung mit den geforderten Deckungssummen erfolgt. Der Versicherungsschutz ist vor Vertragsunterzeichnung unaufgefordert durch Vorlage der entsprechenden Versicherungspolicen sowie der aktuellen Prämienzahlungen nachzuweisen. Auf Anforderung der Vergabestelle sind die Unterlagen (Versicherungspolicen,</p>	<div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Prämienzahlungen, Eigenerklärung, Bestätigung des Versicherungsunternehmens) innerhalb von drei Arbeitstagen vorzulegen.		
I 1.1.2.2.2	<p>Eignungsleihe Wird die Kapazität anderer Unternehmen für den Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit in Anspruch genommen? Wenn ja, ist dem Angebot das ausgefüllte Formular "Eignungsleihe" und ein Nachweis beizufügen, dass die für den Auftrag erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen (bspw. mit Formular „Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen“).</p>		
1.1.2.3	<p>technische und berufliche Leistungsfähigkeit (§ 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB i. V. m. § 46 VgV)</p>		
I 1.1.2.3.1	<p>Angabe von Referenzen bezogen auf die ausgeschriebene Leistung Es können nur Bieter berücksichtigt werden, die in den letzten drei Jahren (rückwirkend bis ins Jahr 2021) Leistungen erbracht haben, die mit dem Ausschreibungsgegenstand vergleichbar sind. Die Vergleichbarkeit bezieht sich auf die Tätigkeiten (Durchführung von Bestattungsleistungen), den Leistungsumfang (mindestens 325 Bestattungsfälle jährlich) und den Wertumfang (ca. 359.000,00 EUR jährlich). Dies kann auch durch Addition mehrerer Referenzen belegt werden, sofern eine zeitgleiche Leistungserbringung nachgewiesen werden kann.</p> <p>Können Referenzen angegeben werden, die nach Art und Umfang mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind?</p> <p>Für den Nachweis ist grundsätzlich das Formular "Erklärung Eignung" zu verwenden.</p>		
I 1.1.2.3.2	<p>Weitergabe von Aufträgen Ist die Weitergabe des Auftrags/von Teilen des Auftrags als Unterauftrag geplant? Wenn ja, ist dem Angebot eine Auflistung beizufügen mit Angabe, welche Teile des Auftrags als Unteraufträge weitergegeben werden sollen. Dafür ist grundsätzlich das</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Formular "Nachunternehmerleistungen" zu verwenden.		
I 1.1.2.3.3	Bietergemeinschaft Erfolgt die Teilnahme am Vergabeverfahren als Bietergemeinschaft? Wenn ja, ist dem Angebot das ausgefüllte Formular "Erklärung Bietergemeinschaft" beizufügen.		
I 1.1.2.3.4	Eignungsleihe (technisch) Wird die Kapazität anderer Unternehmen für den Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit in Anspruch genommen? Wenn ja, ist dem Angebot das ausgefüllte Formular "Eignungsleihe" und ein Nachweis beizufügen, dass die für den Auftrag erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen (bspw. mit Formular „Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen“).		
I 1.1.2.3.5	Betriebliche Ausstattung gem. § 46 Abs. 3 VgV (Voraussetzung zur Leistungserbringung) Erbringt Ihr Unternehmen die Leistungen entsprechend der Regelungen der DIN EN 15017:2019 "Bestattungsdienstleistungen - Anforderungen"? Gewährleistet Ihr Unternehmen in diesem Zusammenhang die notwendigen betrieblichen Voraussetzungen, die für eine angemessene Erfüllung des geforderten Leistungsumfangs vorzuhalten sind, einschließlich entsprechend ausgestatteter Betriebsräume, eines ausreichenden Warenbestandes sowie zeitgemäßer Arbeits- und Hilfsmittel? Bitte legen Sie Ihrem Angebot den Nachweis bei, dass die Dienstleistung unter Beachtung der DIN EN 15017:2019 erbracht wird und die betrieblichen Voraussetzungen hierfür vorhanden sind. Der Nachweis kann z. B. unter Vorlage eines Gütezeichens, Vertrauenssiegels oder Logos, einer Lizenz bzw. Zertifizierung erfolgen, welche/-s unter Prüfung der Einhaltung und Beachtung der DIN EN 15017:2019 durch einen Dritten (Prüforganisation, Berufsverband o. ä.) vergeben wurde. Der Nachweis einer		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Mitgliedschaft im Bundesverband Deutscher Bestatter e. V. oder in einer der angeschlossenen Landesinnungen ist ebenso zulässig wie eine alternative Nachweisführung.		
I 1.1.2.3.6	<p>Technische Ausrüstung gem. § 46 Abs. 3 VgV (Fahrzeuge) Verfügt Ihr Unternehmen über mindestens zwei Bestattungsfahrzeuge, so dass im Bedarfsfall eine zeitgleiche Leistungserbringung an unterschiedlichen Einsatzorten sichergestellt wird?</p> <p>Auf Anforderung ist ein entsprechender Nachweis innerhalb von drei Arbeitstagen vorzulegen.</p>		
I 1.1.2.3.7	<p>Personelle Ausstattung gem. § 46 Abs. 3 VgV (Fachkunde/Qualifikation) Verfügt Ihr Unternehmen über mindestens vier fachlich geeignete und qualifizierte Mitarbeiter/-innen, welche zur Leistungserbringung eingesetzt werden können?</p> <p>Auf Grundlage der DIN EN 15017:2019 werden seitens der Auftraggeberin nachfolgende Abschlüsse/Zertifizierungen als Nachweis der fachlichen Eignung und Qualifikation des für die Leistungserbringung eingesetzten Personals angesehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bestattermeister/-in, - geprüfte/-r Bestatter/-in oder - Bestattungsfachkraft mit mindestens zweijähriger Berufspraxis sowie gleichwertige Qualifikationen, auch im Rahmen von beruflichen Fortbildungsmaßnahmen, die mindestens den Ausbildungseinheiten nach 5.3.3 der DIN EN 15017:2019 entsprechen. <p>Auf Anforderung ist ein entsprechender Nachweis innerhalb von drei Arbeitstagen vorzulegen.</p>		
1.1.3	Sonstige einzureichende Unterlagen		
I 1.1.3.1	<p>Vertrauenswürdigkeit des genutzten Krematoriums Für die Dienstleistungen in Krematorien wird auf die von der International Cremation</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Federation ICF herausgegebenen ethischen Grundsätze ("Code of Ethics") verwiesen, welche auch im Anhang C der DIN EN 15017:2019 (siehe "Hinweise und Erläuterungen zur Leistungsbeschreibung", Punkt 2.4) festgeschrieben sind. Damit soll der würdige und respektvolle Umgang mit Verstorbenen in den Krematorien erreicht werden.</p> <p>Gewährleistet Ihr Unternehmen, dass das von Ihnen beauftragte Krematorium vertrauenswürdig ist und die vorgenannten ethischen Grundsätze umsetzt?</p> <p>Auf Anforderung ist ein entsprechender Nachweis über die Vertrauenswürdigkeit des Krematoriums innerhalb von drei Arbeitstagen vorzulegen.</p> <p>Der Nachweis kann z. B. durch Vorlage eines Gütezeichens bzw. Vertrauenssiegels, so u. a. des Siegels "Kontrolliertes Krematorium" des Arbeitskreises Kommunaler Krematorien (AKK) im Deutschen Städtetag oder der RAL-Gütesicherung "RAL-GZ 906 - Feuerbestattungsanlagen" erfolgen. Eine alternative Nachweisführung in geeigneter Form ist ebenso zulässig.</p>		
I 1.1.3.2	<p>Erklärung zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen Liegt die ausgefüllte und unterschriebene Erklärung zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen dem Angebot bei?</p>		
I 1.1.3.3	<p>Verpflichtungserklärung über Mindestentgelte Haben Sie die ausgefüllte und unterschriebene Verpflichtungserklärung zur Einhaltung der jeweils gültigen Vorschriften des Mindestlohngesetzes Ihrem Angebot beigefügt?</p>		
I 1.1.3.4	<p>Eigenerklärung zur Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 08.04.2022 Liegt die ausgefüllte und unterschriebene Eigenerklärung zur Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 08.04.2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 Ihrem Angebot bei?</p>		

